

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Möbisburg-Rhoda am 10.11.2014

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Hauptstraße 13, 99094 Erfurt-Möbisburg-Rhoda
Beginn:	18:30 Uhr
Ende:	19:45 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Nolte
Schriftführerin:	Frau Kausch

Tagesordnung:

<u>I.</u>	<u>Öffentlicher Teil</u>	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 20.10.2014	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
5.	Ortsteilbezogene Themen	
6.	Informationen	

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungsanträge werden nicht gestellt, somit wird gemäß der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

**3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
20.10.2014**

Die Niederschrift ging allen Ortsteilratsmitgliedern mit der Einladung zu. Änderungen / Ergänzungen werden nicht beantragt.
Die Niederschrift wird genehmigt.

bestätigt

Ja 7; Nein 0; Enthaltung 2; Befangen 0;

4. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Dringliche Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates liegen nicht zur Beratung vor.

5. Ortsteilbezogene Themen

- Zirkus Möbi: Diese Veranstaltungsreihe kann insgesamt nur positiv bewertet werden. Die Grundschulkinder gestalteten unter Anleitung der Zirkusleute ein sehr ansprechendes Programm, welches in kürzester Zeit zusammengestellt und einstudiert wurde. Die Kinder waren mit Feuereifer bei der Sache und setzten ungeahnte Talente frei. Zudem muss sehr lobend erwähnt werden, dass die Zirkusleute sowohl den Sportplatz, als auch den Bürgergarten, sehr sauber verließen.

- In der vorangegangenen Sitzung mahnte der Gast aus Rhoda bezüglich Sammlerbau eine Begehung mit allen beteiligten Bürgern an. Der Ortsteilrat legt fest, dass zuerst der Baufortschritt beobachtet wird. Zudem werden immer Informationen an die Rhodaer Bürger weitergegeben, so dass vom Prinzip her keine extra Begehung notwendig ist. Von Rhodaer Ortsteilräten wird angemerkt, dass die Baumaßnahme gut voran geht; zudem ist der Polier immer für die Bürger ansprechbar.

- Der Busverkehr über die Umleitungsführung Silberblick / Bischlebener Weg wird vorgezogen; Beginn: 20.11.2014. Eine Ausweichfläche ist im Bischlebener Weg gleich rechts angelegt; die Ampel zeigt Dauer-Rot, nur Busse können auf Grün umschalten. Obwohl vorgesehen, können Anlieger nicht die Umleitungsstrecke nutzen. In diesem Zusammenhang informiert der Ortsteilbürgermeister, dass er diesbezüglich, wie in der vorangegangenen Sitzung festgelegt, ein Schreiben an das Tiefbau- und Verkehrsamt richtete mit der Forderung, dass die Umleitungsstrecke für den Individualverkehr freigegeben werden soll.

- Verrohrung Klingerbach: Die längst fällige Querschnittsvergrößerung forderte der Ortsteilbürgermeister wiederholt, zuletzt auf der Dienstberatung des Oberbürgermeisters (OB) mit den Ortsteilbürgermeistern am 27.10.2014 ein. Ein Bescheid des OB / Fachamt steht noch aus.

- Die Einwendungen der Bürger zum Verordnungsentwurf Trinkwasserschutzzonen müssen bis 30.11.2014 im Landesverwaltungsamt Weimar vorliegen. Es wird angeregt, dass die Bürgerinitiative "Neues Möbisburg – Rhoda" e. V. als Hauptinitiator die auch mit von Ortsteilratsmitgliedern zusammengetragenen Unterschriftslisten im Beisein der Presse dem Bereichsleiter Referat Wasserwirtschaft im Landesverwaltungsamt Weimar übergibt.

- Vergangene Woche fand ein Vor-Ort-Termin mit dem Jugendamt und einer Vertreterin des Vereins Kinderinteressen Thüringen e. V. im Jugendzimmer statt. Seitens des Vereines besteht Interesse, die Jugendarbeit im Raum des Bürgerhauses fortzusetzen. Der Ortsteilbürgermeister bemängelt, dass bei dieser Zusammenkunft vom Jugendamt als zuständigem Fachamt dazu keine konstruktiven Vorschläge unterbreitet wurden. Ergebnis der Beratung: Es bestehen nach wie vor bauliche Mängel, die Wände sind sichtbar feucht. Das Jugendamt wird sich wegen einer möglichen Nutzung mit dem Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung in Verbindung setzen.

- Dem Ortsteilbürgermeister liegt ein Brief des ehemaligen Baudezernenten und Gartenbesitzers in Möbisburg / Rhoda vor, der einen Radweg zwischen Möbisburg und Bischleben (Kleines Feld) anregt und nach der Weiterentwicklung / Umnutzung von Industriebrachen in Möbisburg fragt. Der Radweg wurde schon mehrfach vom Ortsteilrat beantragt, da die Verbindungsstraße ohne Fußweg ohnehin sehr schmal und kurvenreich ist. Viele Bischlebener Bürger nutzen diese Straße als kurze Verbindung zum Möbisburger Friedhof, um die Gräber ihrer Angehörigen auf zu pflegen. Der als Rad-Wanderweg ausgewiesene Bahnweg dagegen wird wenig befahren, er ist un gepflegt und schlecht beleuchtet. Winterdienst wird, wenn überhaupt, nur von den wenigen Gartenanliegern verrichtet. Bezüglich der Industriebrachen gibt es z. T. Vorhaben, die von der Stadtverwaltung mitgetragen werden. Nun sind die privaten Eigentümer in der Pflicht.

Herr Nolte wird bezüglich Radweg zwischen Möbisburg und Bischleben einen Brief an die Fachämter der Stadt erstellen, der nochmals die Dringlichkeit untermauert.

- Baumfällung in Möbisburg / Rhoda: Der Ortsteilbürgermeister erhielt vom Garten- und Friedhofsamt, Abt. Landwirtschaft und Forsten, die Mitteilung zur notwendigen Fällung von fünf Bäumen. Da Herr Nolte die Baum-Nummern nicht bekannt sind, beantragt er - um Unklarheiten vorzubeugen - einen Flurkartenauszug mit Standortkennzeichnung der jeweiligen Bäume bzw. einen entsprechenden Auszug aus dem Baumkataster.

6. Informationen

Der Ortsteilbürgermeister informiert:

- Ihm liegt ein Antrag von Tierschützern vor, die ein ca. 1.000 m² großes Areal suchen, um verwilderte Katzen entsprechend unterzubringen und zu versorgen. Nach ausgiebiger Diskussion wird entschieden, einer solchen Ansiedlung nicht zu zustimmen.

- Die Postausträger bitten um Unterstützung: Hausnummern und Namen fehlen oft an Briefkästen, so dass die Post nicht ordnungsgemäß zugestellt werden kann. Herr Nolte wird dazu einen Aushang erstellen.

- Eine Historikerin aus Berlin bittet um Unterstützung: Sie benötigt Unterlagen, Zeitzeugenberichte, Fotos u. ä. aus der unmittelbaren Nachkriegszeit in Möbisburg und Rhoda. Es wird vorgeschlagen, sie an den Ortschronist und das Stadtarchiv zu verweisen.

- Seniorenweihnachtsfeier am 03.12.2014: Die Vorbereitungen sind getroffen, der künstliche Lichterbaum mit Kugeln lagert auf dem Boden des Bürgerhauses.

- Der Fußweg entlang des Rhodaer Baches "Zum Plan" von Rhoda her kommend, ist stark verschlammmt und dennoch befahren worden. Davon zeugen tiefe Spurrinnen, mit Wasser gefüllt. Hier sind erneut Überlegungen zum Durchfahrtsverbot anzustellen. Der Ortsteilbürgermeister wird dazu den bereits erfolgten Schriftverkehr herausuchen. Zu prüfen sind auch die Zufahrtsgenehmigungen der Anlieger für die Garagen und ob evtl. Gewerbe angemeldet wurde.

Vom Ortsteilrat wird informiert:

- Hoflerstraße: Die Anlieger fragen nach Aufstellung eines freiwilligen Schildes zum Schutz ihrer Kinder "30 wegen uns" oder: "Spielende Kinder". Die Finanzierung wird privat erfolgen, beim Verkehrsamt ist eine Aufstellgenehmigung zu beantragen. Der Ortsteilrat unterstützt diese private Initiative ideell.

gez. Nolte
Ortsteilbürgermeister

gez. Kausch
Schriftführerin